



Betreff:

öffentlich

Hilfen zur Erziehung in der Landeshauptstadt Potsdam - Entwicklung der stationären Fallzahlen 2006-2011

**bezüglich
DS Nr.:**

Erstellungsdatum	16.04.2012
Eingang 902:	16.04.2012

Einreicher: FB Kinder, Jugend und Familie

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium
26.04.2012	Jugendhilfeausschuss

Inhalt der Mitteilung:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt zur Kenntnis:

Den Bericht „Hilfen zur Erziehung in der Landeshauptstadt Potsdam – Entwicklung der stationären Fallzahlen 2006 – 2011“

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Finanzielle Auswirkungen:

Der Schwerpunkt der Mitteilungsvorlage betrifft die Entwicklung der stationären Fallzahlen, nicht die Entwicklung der Kosten der Hilfen. Die Kostenentwicklung ist unter 5. der Begründung aufgenommen.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4